

Prüfsachverständigentag 2022

Oberste Bauaufsichtsbehörden
Fragen- und Antwortenkatalog

BRANDENBURGISCHE INGENIEURKAMMER
Körperschaft des öffentlichen Rechts



Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Die Beantwortung der vorab eingereichten Fachfragen erfolgt durch die beteiligten Vertreter der Obersten Bauaufsichtsbehörden der Länder:

- Brandenburg
- Berlin
- Hamburg
- Niedersachsen
- Rheinland-Pfalz
- Sachsen-Anhalt
- Thüringen
- NRW/Obmann AK TGA

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Erläuterung:

Die eingereichten Fachthemen und/oder -fragen wurden entsprechend den folgenden Schwerpunkten aufgeteilt:

- ❖ Bauordnungsrechtliche Regelungen
- ❖ Prüfungen an technischen Anlagen
- ❖ Unterlagen für die Bewertung technischer Anlagen
- ❖ Anforderungen an technische Anlagen und an Bauprodukte und Bauarten

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

**Fragenbereich I:
Bauordnungsrechtliche Regelungen**

13.10.2022

Brandenburgische Ingenieurkammer | Schlaatzweg 1 | 14473 Potsdam



Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 1 (Brandenburg)

In Versammlungsstätten müssen Versammlungsräume und sonstige Aufenthaltsräume mit mehr als 200 m² Grundfläche gemäß § 17 Abs. 2 BbgVStättV bzw. § 17 Abs. 2 MVStättVO Lüftungsanlagen haben.

Besteht für solche Anlagen eine Prüfpflicht durch Prüfsachverständige in Brandenburg nach § 2 Abs. 1 BbgSGPrüfV und in Berlin nach § 2 Abs. 1 BetrVO, auch wenn diese Anlagen nur einzelne Räume unmittelbar ins Freie be- oder entlüften?

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 1 Antwort:

sh. § 2 Abs. 1 Nr. 1 BbgSGPrüfV:

„1. Lüftungsanlagen, ausgenommen solche, die einzelne Räume im selben Geschoss unmittelbar ins Freie be- oder entlüften,“

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 2 (Berlin)

Für das Land Berlin sind in der VV TB Berlin in Tabelle A 2.2.2 unter Garagen und Sonderbauten keine Regelungen bezüglich Abweichungen nach § 67 BauO Bln getroffen (ausgenommen Garagen mit Hochnote "4").

Die MVV TB enthält in der Tabelle A 2.2.2 für alle Sonderbauten mit der Kennzeichnung der jeweiligen Vorschrift durch die Hochnote "2" Regelungen, dass Abweichungen von den Sonderbauverordnungen und Sonderbaurichtlinien nur über eine Zulassung der Abweichung durch die Bauaufsichtsbehörde nach § 67 MBO in Betracht kommt.

Bedeutet das für Berlin, dass sämtliche Abweichungen von den Muster-Sonderbauverordnungen und von den Muster-Sonderbaurichtlinien ohne weiteren Nachweis generell zulässig sind oder sind die herkömmlichen Regelungen anzuwenden, dass Abweichungen von Verordnungen nach § 67 BauO Bln und Abweichungen von Richtlinien nach § 51 BauO Bln als Erleichterung oder besondere Anforderung zu behandeln sind?

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 2 Antwort:

Soweit Muster-Sonderbauverordnungen und Muster-Sonderbaurichtlinien über die VV TB Bln in Berlin eingeführt sind, sind (auch für sie) die herkömmlichen Regelungen der BauO Bln anzuwenden: Abweichungen von den bauordnungsrechtlichen Anforderungen sind nach § 67 und Erleichterungen (für Sonderbauten) nach § 51 zu behandeln.

Hinweis: Von den Regelungen der Technischen Baubestimmungen kann mit einer gleichwertigen technischen Lösung nach § 86a BauO Bln abgewichen werden, wenn dies in der VV TB Bln nicht ausdrücklich ausgeschlossen ist.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 3 (Thüringen):

Durch Prüfsachverständige werden bei der Prüfung von technischen Anlagen im Bestand Abweichungen von den Genehmigungsunterlagen festgestellt. Der Betreiber möchte Änderungen an der Anlagenkonzeption vornehmen aber nicht die Bedingungen der alten Baugenehmigung erfüllen.

Wie ist der formale Weg bei Anpassungen von Bestandsanlagen bei durch den PSV festgestellten Abweichungen von der Genehmigung?

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 3 Antwort:

Wenn die Konzeption der technischen Anlage Gegenstand des Brandschutznachweises/Brandschutzkonzepts ist, ist sie auch Teil der Baugenehmigung. Soll davon abgewichen werden, ist die Baugenehmigung entsprechend zu ändern.

Davon zu unterscheiden ist die Verfahrensfreiheit für Anlagen der technischen Gebäudeausrüstung nach § 61 Abs. 1 Nr. 2 MBO, die den Ersatz einer technischen Anlage durch eine gleichartige ohne bauaufsichtliches Verfahren ermöglicht. Auf die Prüfpflicht der geänderten Anlage nach § 2 Abs. 2 MPrüfVO wird hingewiesen.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 4 - Sicherheitsbeleuchtung (Thüringen)

Beleuchtete Rettungswegkennzeichen sind als Bestandteil einer Sicherheitsbeleuchtungsanlage prüfpflichtig, wenn die Sicherheitsbeleuchtung bauordnungsrechtlich gefordert wird. Besteht für die folgenden Sachverhalte eine Prüfpflicht der Rettungswegkennzeichen?

Variante 1: Eingeschossiger Schulbau, keine notwendigen Flure, 3 Ausgänge mit beleuchteten Rettungswegkennzeichen (Sicherheitszeichen). Es sind keine Rettungswege vorhanden, die nach MSchulbauR eine Sicherheitsbeleuchtungsanlage erfordern.

Variante 2: In einem ungeregelten Sonderbau (beispielsweise Kita oder Verkaufsstätte zwischen 800 – 2000 m² Ladenfläche) werden im Brandschutznachweis für die Ausgänge beleuchtete Rettungswegkennzeichen (batteriegepuffert) vorgesehen, um die Lage der Ausgänge besser kenntlich zu machen. Eine Anforderung für die Errichtung einer Sicherheitsbeleuchtung besteht nicht.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 4 Antwort:

Für beide Varianten gilt das Gleiche. Ist die Sicherheitsbeleuchtung Teil des Brandschutznachweises/Brandschutzkonzepts, ist sie auch Teil der Baugenehmigung und damit bauordnungsrechtlich gefordert i. S. d. § 1 MPrüfVO. Sie ist damit prüfpflichtig.

Wird die Sicherheitsbeleuchtung freiwillig eingebaut und könnte sie damit im Ergebnis jederzeit auch wieder ohne Genehmigung beseitigt werden, ist sie bauaufsichtlich nicht prüfpflichtig. Nicht ausgeschlossen werden kann, dass die Anlage wegen der allgemeinen Verkehrssicherungspflicht funktionsfähig gehalten werden muss, da das erkennbare Vorhandensein einer Sicherheitseinrichtung den Anschein erweckt, dass sie im Ernstfall die Sicherheit erhöht.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Fragenbereich II: Prüfungen an technischen Anlagen

13.10.2022

Brandenburgische Ingenieurkammer | Schlaatzweg 1 | 14473 Potsdam

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 5 - Berechnung der Fälligkeit von Wiederkehrenden Prüfungen

(Sachsen-Anhalt / Niedersachsen):

Durch die verzögerte Beauftragung oder Durchführung von fälligen Prüfungen kann es zum Zeitversatz zu dem ursprünglichen Fälligkeitstermin kommen.

Wie werden die Fälligkeiten für die Wiederkehrenden Prüfungen berechnet, vom Datum der letzten Wiederkehrenden Prüfung oder vom Datum der erstmaligen Prüfung vor der ersten Aufnahme der Nutzung der baulichen Anlage?

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 5 Antwort :

(ST) Maßgebend ist das Datum der Prüfung zur ersten Inbetriebnahme der betreffenden Anlage mit der Bescheinigung über die Wirksamkeit und Betriebssicherheit der sicherheitstechnischen Anlage.

Wenn es bereits zu einem Versatz der Prüffristen gekommen ist, ist das Datum der letzten abgeschlossenen wiederkehrenden Prüfung mit der entsprechenden Bescheinigung entscheidend.

(NI) Wiederkehrende Prüfungen sind gem. § 30 Abs. 3 Nr. 3 DVO-NBauO jeweils innerhalb einer Frist von drei Jahren durchführen zu lassen, wobei das Überschreiten einer Frist den unmittelbar darauffolgenden Fälligkeitszeitraum nicht verschiebt.

Bsp.: Erstprüfung hat im Februar 2017 stattgefunden. Die erste wiederkehrende Prüfung wird erst im Januar 2022 durchgeführt. Die nächste Überprüfung wäre spätestens im Januar 2023 fällig.

(Siehe hierzu auch Erfahrungsaustausch 2021 der PSV der Länder HB, HH, NI, SH, MV und RP)

(BB) Gemäß § 4 Satz 1 Nr. 1 BbgSGPrüfV stellt die Fristüberschreitung von mehr als 3 Monate nach Ablauf der 3-Jahresfrist eine Ordnungswidrigkeit dar. Grundlage ist das Datum der erstmaligen Prüfung vor der ersten Aufnahme der Nutzung der baulichen Anlage.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 5 Antwort :

Für Brandenburg gilt,

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 6 (Brandenburg):

Es gibt Erkenntnisse, dass Schornsteinfeger bauordnungsrechtliche Prüfungen an Lüftungsanlagen in Sonderbauten z. B. in Hochhäusern durchführen.

- a) Welche Prüfungen dürfen Schornsteinfeger an Lüftungsanlagen in Sonderbauten durchführen?
- b) Was sind die Voraussetzungen, dass Schornsteinfeger bauordnungsrechtliche Prüfungen an Lüftungsanlagen durchführen dürfen?

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 6 Antwort:

a) Die Prüfungen der Funktionssicherheit von Lüftungsanlagen durch den Bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger erfolgen gemäß der Brandenburgischen Kehr- und Überprüfungsverordnung (BbgKÜO) auf der Grundlage des § 1 Absatz 1 Satz 3 des Schornsteinfeger-Handwerksgesetzes (SchfHWG). Die Prüfung der Funktionssicherheit hat nicht die Prüfung des Brandschutzes zum Inhalt.

b) Die Bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger sind nicht berechtigt bauordnungsrechtlich geforderte Prüfungen im Sinne der MPrüfVO (BbgSGPrüfVO) durchzuführen.

Sie benötigen dafür eine Anerkennung als Prüfsachverständige für die Fachrichtung Lüftungsanlagen gemäß der Brandenburgischen Prüfsachverständigenverordnung (BbgPrüfSV).

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 7 (Berlin):

In der (Berliner) Betriebs-Verordnung (BetrVO) heißt es in § 2: ... „(5) Durch Sachkundige Personen nach Absatz 6 müssen auf ihre ordnungsgemäße Beschaffenheit, Wirksamkeit und Betriebssicherheit geprüft werden: 1. Sicherheitsbeleuchtungen, 2. Schutzvorhänge.

Die Prüfungen sind alle drei Jahre durchführen zu lassen (wiederkehrende Prüfungen).“

Anmerkung: Solche Formulierungen werden teilweise wortwörtlich in den Brandschutzkonzepten übernommen, mit dem Ergebnis, dass der Errichter oder die Wartungsfirma, die von ihnen errichteten oder instandgehaltenen Sicherheitsbeleuchtungen selber prüfen.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 7 (Berlin):

a) Bedeutet die Formulierung in Abs. 5, dass eine Erstprüfung von Sicherheitsbeleuchtungen vor der Aufnahme der Nutzung der baulichen Anlage und nach einer wesentlichen Änderung der technischen Anlage entsprechend Abs. 3 BetrVO nicht erforderlich ist oder durch wen sind diese Prüfungen durchzuführen?

b) Die Sicherheitsbeleuchtung ist ein Bestandteil der Sicherheitsstromversorgung. Die notwendigen Prüfungen an Sicherheitsbeleuchtungen sind in den Muster-Prüfgrundsätzen für Prüfungen technischer Anlagen durch Prüfsachverständige beschrieben, diese Prüfgrundsätze sind in Berlin nach der BauPrüfV von den PSV zu beachten. Welche Prüfanweisungen gelten für Sachkundige, die idR. nicht die erforderlichen Kenntnisse im Bauordnungsrecht haben?

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 7 a) Antwort:

Nach in Berlin geltendem Recht werden in Berlin Sicherheitsbeleuchtungen durch Sachkundige Personen geprüft.

In Absatz 6 werden die Anforderungen an die Sachkundigen Personen formuliert, die zwecks Aufrechterhaltung des bisherigen, in der Anlagen-Prüfverordnung geregelten Sicherheitsniveaus gestellt werden. Diese Anforderungen werden zwecks Abstufung zu den Anforderungen an Prüfsachverständige für die Prüfung technischer Anlagen und Einrichtungen gestrafft.

Sachkundige Personen sind alle natürlichen Personen, die mindestens einen für das Prüfgebiet einschlägigen Fachhochschulabschluss besitzen, eine einschlägige mindestens fünfjährige Berufserfahrung aufweisen und in der Lage sind, die jeweiligen Prüfungen in fachlicher und persönlicher Unabhängigkeit und Unbefangenheit durchzuführen.

Die Sachkundige Person darf Prüfungen nur vornehmen, wenn sie ihnen gewachsen ist, und insoweit ist davon auszugehen, dass die Sachkundige Person sich über die anzuwendenden bauaufsichtlichen Vorschriften und die einschlägigen allgemein anerkannten Regeln der Technik auf dem Laufenden hält.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 7 b) Antwort:

Die auch in Berlin geltenden Muster-Prüfgrundsätze für Prüfungen technischer Anlagen beinhalten auch die für Sicherheitsbeleuchtungen notwendigen Prüfungen. Unter anderem wird auch die vorliegende Anfrage zum Anlass genommen, eine Klarstellung herbeizuführen, dass die Sicherheitsbeleuchtung Bestandteil der Sicherheitsstromversorgung ist und dementsprechenden Prüfungen unterliegt.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 8 (Berlin / Brandenburg):

In Krankenhäusern ist i.d.R. eine Sicherheitsstromversorgung (z. B. nach DIN VDE 0100-710) zur Aufrechterhaltung des Krankhausbetriebes installiert. In der Berliner Betriebs-Verordnung (BetrVO) und in der brandenburgischen BbgSGPrüfV ist eine Prüfung dieser Anlagen nicht explizit gefordert. Die Sicherheitsstromversorgung wäre nur für die daran angeschlossenen bauordnungsrechtlich prüfpflichtigen Anlagen zu prüfen.

a) Inwieweit sind Sicherheitsstromversorgungen die nur der Aufrechterhaltung des Krankhausbetriebes dienen in Berlin und Brandenburg prüfpflichtig?

b) Falls eine Prüfung im Einzelfall gefordert wird, wer darf diese Anlagen prüfen bzw. welche Qualifikationen muss der Prüfende bezüglich dieser Anlagen aufweisen?

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 8 Antwort Berlin:

Die BetrVO ersetzt u.a. die Verordnung über den Betrieb von Sonderbauten (SoBeVO) vom 18. April 2005 (GVBl. S. 230), weiterhin wird mit Inkrafttreten der Verordnung u.a. die Anlagen-Prüfverordnung (AnlPrüfVO) aufgehoben; die notwendigen Regelungstatbestände dieser Verordnungen sind kritisch überprüft und in die Betriebs-Verordnung überführt worden.

Die BetrVO regelt die Verpflichtung von Bauherrinnen und Bauherren bzw. Betreiberinnen und Betreibern, die insbesondere in Sonderbauten, wie Krankenhäusern, vorhandenen brandschutz-technisch erforderlichen, sicherheitsrelevanten Anlagen und Einrichtungen in Gebäuden prüfen zu lassen.

Die in Krankenhäusern zur Aufrechterhaltung des Krankenhausbetriebes erforderliche Sicherheitsstromversorgung muss durch den PSV für Sicherheitsstromversorgungen anhand der Prüfgrundsätze auf ihre Wirksamkeit und Betriebssicherheit einschließlich des bestimmungsgemäßen Zusammenwirkens von Anlagen (Wirk-Prinzip-Prüfung) geprüft werden.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 8 Antwort Brandenburg:

a) Gemäß Anhang 14 Nr. 5.1 der VV TB handelt es sich bei den Stromversorgungsanlagen, die aus betriebstechnischen Gründen erforderlich sind, um sogenannte Netzersatzanlagen. Diese gelten nicht als Sicherheitsstromversorgungsanlagen im bauordnungsrechtlichen Sinne und wären damit nicht prüfpflichtig. Wenn es jedoch nur eine Anlage gibt, die beide Funktionen wahrnimmt, so handelt es sich um eine prüfpflichtige Anlage in Verbindung mit den dort angeschlossenen sicherheitstechnischen Gebäudeausrüstungen.

b) Sicherheitsstromversorgungsanlagen unterliegen der Prüfpflicht, sofern sie bauordnungsrechtlich gefordert oder soweit an diese Anlage bauordnungsrechtliche Anforderungen hinsichtlich des Brandschutzes gestellt werden. Prüfungen, die gem. der BbgSGPrüfV gefordert werden, sind von PSV mit der Anerkennung für den Fachbereich „Sicherheitsstromversorgungen“ durchzuführen.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 9 (Hamburg):

Wer prüft bei Rauchabzugs- oder Feuerlöschanlagen die vorhandenen internen elektrischen Anlagenteile bzw. die elektrische Leitungsanlage der jeweiligen Anlage z. B. vom Gewerkeschaltschrank Entrauchung bis zum Entrauchungsventilator bzw. vom Sprinkleranlagenschaltschrank bis zur Sprinklerpumpe?

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 9 (Hamburg):

a) Ist dies die Aufgabe des PSV für Sicherheitsstromversorgungen oder liegt hier die Verantwortung bei dem jeweils zuständigen Prüfsachverständigen des entsprechenden Gewerkes z.B. Rauchabzugsanlage oder Feuerlöschanlage? Der PSV für Lüftungsanlagen, Rauchabzugsanlagen oder Feuerlöschanlagen hat häufig keine elektrotechnische Fachkompetenz.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 9 (Bundesland):

b) Falls dies die Aufgabe des PSV für Sicherheitsstromversorgungen ist:

- Ist dann immer, z. B. bei der Prüfung von Entrauchungsanlagen, der PSV für Sicherheitsstromversorgungen mit einzubinden?
- Ist dann bei der Prüfung, z. B. von Entrauchungsanlagen, ein separater Bericht vom Prüfsachverständigen für Sicherheitsstromversorgungen für die anlageninternen elektrischen Anlagenteile zu erstellen oder muss der gewerkeinterne Teil der Sicherheitsstromversorgung im Prüfbericht der Sicherheitsstromversorgung des Gebäudes erfasst werden?

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 9 a) Antwort:

Aus Sicht der Obersten Bauaufsicht liegt die Verantwortung bei dem jeweils zuständigen Prüfsachverständigen des entsprechenden Gewerkes/ Fachbereiches. Die Leistungs- bzw. Funktionsgrenze der Sicherheitsstromversorgung endet spätestens mit dem Eingang der Stromversorgung im Gewerkeschaltschrank. Die internen elektrischen Anlagenteile bzw. die elektrische Leitungsanlage der jeweiligen Anlage müssen auch ohne eine Sicherheitsstromversorgung im Sinne einer Allgemiestromversorgung (ggf. mit Funktionserhalt) einwandfrei ihre Funktion erfüllen. Die bauordnungsrechtlichen Anforderungen und Funktionen sind auch ohne Versorgung durch eine Sicherheitsstromversorgungsanlage zu prüfen und die Wirksamkeit zu bescheinigen. Der Prüfsachverständige muss die erforderliche elektrotechnische Fachkompetenz selbst besitzen oder dafür Sorge tragen, dass sie anwesend ist. Je nach Anlagenkonstellation kann ggf. eine gemeinsame Wirk-Prinzip-Prüfung mit dem Prüfsachverständigen für die Sicherheitsstromversorgungsanlage erforderlich bzw. sinnvoll sein.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 9 b) Antwort:

Es kann für die Wirk-Prinzip-Prüfung die Einbindung des Prüfsachverständigen für die Sicherheitsstromversorgungsanlage erforderlich sein.

Nach Auffassung der Obersten Bauaufsicht ist die Prüfung der gewerkeinternen Verkabelung nicht Aufgabe des Prüfsachverständigen für die Sicherheitsstromversorgungsanlage. Daher ist hierfür kein besonderer Bericht durch den PSV für Sicherheitsstromversorgungen erforderlich.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

**Fragenbereich III:
Unterlagen für die Bewertung technischer Anlagen**

13.10.2022

Brandenburgische Ingenieurkammer | Schlaatzweg 1 | 14473 Potsdam



Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 10 (Brandenburg):

Nach der brandenburgischen Bauvorlagenverordnung enthält der Brandschutznachweis/ -konzept das sicherheitstechnische Steuerungskonzept in dem die grundlegenden funktionalen steuerungstechnischen Zusammenhänge konzeptionell beschrieben sind, um dem Prüfsachverständigen für Brandschutz und der Genehmigungsbehörde eine Beurteilung des brandschutztechnischen Standards zu ermöglichen (vgl. Matrix-Grobkonzept nach AHO Nr. 17).

Nach Erteilung der Baugenehmigung wird in der Ausführungsplanung (LP 5) eine detaillierte Brandfallsteuermatrix erstellt. Die Brandfallsteuermatrix stellt die Verknüpfungen zwischen den ansteuernden und anzusteuern Elementen für die notwendigen Brandfallsteuerungen auf der Anlagen- und Bauteilebene dar. Damit ist die Brandfallsteuermatrix eine wichtige Basis für die Ausführung der Brandfallsteuerungen.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 10 (Brandenburg):

- a) Wer stellt sicher, dass die Angaben in der Brandfallsteuermatrix mit dem sicherheitstechnischen Steuerungskonzept aus dem Brandschutznachweis übereinstimmen und ist es erforderlich, dass die Brandfallsteuermatrix geprüft wird?
- b) Sind die Prüfsachverständigen für Brandschutz im Rahmen ihrer Überwachungspflicht nach § 17 BbgBauPrüfV für die ordnungsgemäße Bauausführung hinsichtlich der von ihnen geprüften Brandschutznachweise auch zuständig die Brandfallsteuermatrix zu prüfen?

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 10 a) Antwort:

Der PSV prüft die jeweilige sicherheitstechnische Anlage auf Wirksamkeit und Betriebssicherheit bzw. auf Wechselwirkung mit anderen Anlagen.

Die bautechnischen Nachweise prüft der Prüfsachverständige für Brandschutz. Es obliegt dem Prüfsachverständigen, ob er im Rahmen der stichprobenartigen Bauüberwachung sich diesem Thema widmet.

Hinweis: Der Fachplaner, der das sicherheitstechnische Steuerungskonzept erstellt hat, darf nicht prüfend tätig werden.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 10 b) Antwort:

Prüfingenieure für Brandschutz überwachen die ordnungsgemäße Bauausführung hinsichtlich der von ihnen geprüften Nachweise. Allerdings kann die Überwachung der ordnungsgemäßen Bauausführung sich auf Stichproben beschränken. Den Umfang legt der Prüfingenieur in jedem Einzelfall eigenverantwortlich fest.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 11 (Rheinland-Pfalz):

Im Planungsprozess werden nach Erteilung der Baugenehmigung nicht selten die geprüften und genehmigten Brandschutznachweise/ -konzepte fortgeschrieben und geändert. Es kommt vor, dass nicht alle geänderten Fassungen (Tekturen) der Brandschutzkonzepte dem Prüfsachverständigen für Brandschutz zur Prüfung eingereicht werden.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 11 (Rheinland-Pfalz):

a) Sind auch die ungeprüften Änderungsversionen von Brandschutzkonzepten bei den Prüfungen der technischen Anlagen seitens des Prüfsachverständigen für technische Anlagen zu berücksichtigen oder gilt nur die letzte geprüfte oder genehmigte Fassung des Brandschutznachweises/ -konzepts?

b) In der Praxis kommt es vor, dass die zu prüfenden technischen Anlagen der ungeprüften bzw. nicht genehmigten Fortschreibung eines Brandschutzkonzepts entsprechen aber nicht dem geprüften oder genehmigten Brandschutzkonzept. Wie ist mit Abweichungen umzugehen, die die Sicherheit betreffen. Stellen solche Abweichungen Mängel dar?

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 11 a) Antwort:

Als Grundlage für die Prüfung der technischen Anlagen gelten die genehmigten und geprüften Bauunterlagen. Werden Brandschutzkonzepte fortgeschrieben, sind diese dem Prüfsachverständigen für Brandschutz (bzw. Prüfsachverständigen) oder der unteren Bauaufsichtsbehörde (uBAB) zur Prüfung vorzulegen. Sie werden dann Bestandteil der Baugenehmigung.

Nachträglich geänderte ungeprüfte und nicht der Bauaufsichtsbehörde vorgelegte und damit der Baugenehmigung beigefügte Unterlagen sind nicht verbindlich.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 11 b) Antwort:

Generell sind Abweichungen entweder vom Prüfsachverständigen zu bescheinigen oder der unteren Bauaufsichtsbehörde zur Genehmigung vorzulegen. Weichen Brandschutzkonzepte oder techn. Anlagen von genehmigten Unterlagen ab, sind diese nachträglich einem Prüfsachverständigen zur Bescheinigung oder der uBAB zur Genehmigung vorzulegen.

Abweichungen in nicht genehmigten Brandschutzkonzepten sind nicht generell als Mangel einzustufen, sofern sie das Schutzziel trotz der Abweichungen erfüllen. Die nicht genehmigte techn. Anlage gilt formell als illegal jedoch technisch nicht zwingend als mangelbehaftet.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 12 (Rheinland-Pfalz):

a) Wie ist mit nachträglich für den Bestand erstellten Brandschutzkonzepten oder -gutachten umzugehen, wenn die alten Genehmigungsunterlagen verschollen sind oder in diesen keine zutreffenden Angaben für die technischen Anlagen gemacht sind?

Können nachträglich erstellte Brandschutzkonzepte/ -gutachten als Prüfgrundlage für die technischen Anlagen herangezogen werden?

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 12 (Rheinland-Pfalz):

b) Wie verhält es sich wenn das Objekt oder die technischen Anlagen aufgrund von ungenehmigten Umbauten nicht mehr dem genehmigten Sollzustand entsprechen?

Können nachträglich erstellte Brandschutzkonzepte/ -gutachten den geänderten Zustand legalisieren oder ist auch noch nachträglich eine Änderungsgenehmigung erforderlich?

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 12 a) Antwort:

Werden für den Bestand nachträglich Brandschutzkonzepte erstellt in denen auch die techn. Anlagen berücksichtigt werden, hat dies auf Grundlage der Anforderungen zum Zeitpunkt der Baugenehmigung zu erfolgen. Diese Unterlagen sind der uBAB vorzulegen, damit diese den Baugenehmigungsunterlagen des Gebäudes beigelegt werden können.

Ja, sofern diese Brandschutzkonzepte wie oben geschildert erstellt und den Baugenehmigungsunterlagen beigelegt wurden.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 12 b) Antwort:

Dann ist das Gebäude und die techn. Anlage formal illegal.

Formal illegale Gebäude oder techn. Anlagen können nur durch Änderungsanträge bei der uBAB auf Grundlage der neuen Nutzung oder der angepassten Brandschutzkonzepte legalisiert werden.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 13 (Brandenburg):

Bei älteren Gebäuden im Land Brandenburg kommt es vor, dass bei wiederkehrenden Prüfungen von sicherheitstechnischen Anlagen die Genehmigungsunterlagen nicht vorgelegt werden können, da sie verschollen sind. Auch bei den Bauaufsichten sind keine Genehmigungsunterlagen mehr vorhanden.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 13 (Brandenburg):

a) Welche Prüfgrundlagen hat der Prüfsachverständige für die Bewertung der zu prüfenden Anlagen anzuwenden?

- die aktuellen Bauvorschriften und technischen Baubestimmungen oder
- die Bauvorschriften und technischen Baubestimmungen, die im Errichtungszeitraum des Gebäudes gültig waren (der Errichtungszeitraum kann ungefähr eingegrenzt werden)?

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 13 (Brandenburg):

- b) Muss der Prüfsachverständige das Fehlen der Genehmigungsunterlagen bemängeln?
- c) Darf der Prüfsachverständige die Wirksamkeit und Betriebssicherheit bescheinigen, wenn die Anlagen den aktuellen Bauvorschriften und technischen Baubestimmungen entsprechen, auch wenn die Genehmigungsunterlagen verschollen sind?
- d) Muss ein neues Genehmigungsverfahren beantragt werden oder kann der Bestand auf andere Weise legalisiert werden?

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 13 a) Antwort:

a) Grundsätzlich gilt Bestandsschutz

Wenn die Prüfgrundlagen durch fehlende Genehmigungsbescheide nicht erkennbar sind, stellt sich zunächst die Frage, kann ich überhaupt prüfen bzw. mit welcher Zielstellung erfolgt die Prüfung. Wenn der Errichtungszeitraum des Gebäudes klar bestimmt werden kann, sind die zu diesem Zeitpunkt geltenden Bauvorschriften und technischen Baubestimmungen zu beachten.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 13 b) Antwort:

b) Ja, allerdings ist es kein Mangel, sondern ein wesentlicher Hinweis zum Ergebnis des Prüfberichtes, da es sich bei der Baugenehmigung nach den Prüfgrundsätzen um eine wesentliche Prüfgrundlage handelt und das maßgeblich Ergebnis beeinflussen kann. Daher ist die entsprechende Dokumentation im Prüfbericht zwingend.

Ergänzung:

Aufgrund landesspezifischer – von den Mustervorschriften abweichender Rechtsvorschriften gilt diese Antwort nicht für ähnlich gelagerte Fälle z.B. in den Ländern: HH, RP, SH, NI - dort wäre es ein Mangel.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 13 c) und d) Antwort:

c) Ja, wenn die Betriebssicherheit und Wirksamkeit nach den getroffenen Annahmen (siehe Antwort a) bescheinigt werden kann. Allerdings ist darauf hinzuweisen, dass es sich nicht um ein abschließendes Prüfergebnis handelt, da mit der Baugenehmigung eine wesentliche Prüfgrundlage gefehlt hat.

d) Ein Genehmigungsverfahren ist in erster Linie dann erforderlich, wenn im Rahmen der Prüfung die Wirksamkeit und Betriebssicherheit nicht nachgewiesen werden kann und es wesentliche planerische und bauliche Eingriffe in die Anlage bedarf. Das Fehlen von Genehmigungsunterlagen allein löst kein grundsätzliches Erfordernis eines neuen Genehmigungsverfahrens aus.

Die Entscheidung trifft die zuständige Bauaufsichtsbehörde.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Fragenbereich IV: Anforderungen an technische Anlagen und an Bauprodukte und Bauarten

13.10.2022

Brandenburgische Ingenieurkammer | Schlaatzweg 1 | 14473 Potsdam

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 14 (NRW – Obmann AK TGA):

In Krankenhäusern, Pflegeheimen o.ä. ist oftmals laut Brandschutzkonzept eine stille Alarmierung, z.B. über eine Telefon-/ DECT-Anlage oder Rufanlage gefordert.

- a) Inwieweit sind diese Arten der Alarmierung prüfpflichtige Anlagen?
- b) Wer prüft diese Anlagen und auf welcher Grundlage?
- c) Welche Qualifikation muss der Prüfende für diese Anlagen haben (Ausbildung)?

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 14 a) und b) Antwort:

Wenn es sich bei diesen Anlagen um die bauordnungsrechtlich vorgeschriebenen Alarmierungsanlagen handelt, sind diese

1. so auszuführen, wie es das Bauordnungsrecht vorgibt und
2. Prüfpflichtig durch Prüfsachverständige zu prüfen.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 14 c) Antwort:

Als Prüfsachverständiger die entsprechende Anerkennung.

Für Sachkundigenprüfungen auf Grundlage der a. a. R. d. T. / DGUV-Regeln eine entsprechende Sachkunde auf Grundlage eine Ausbildung mit Bezug zu diesen Anlagen

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 15 - Schneelast bei Rauchabzugsanlagen (NRW- Obmann AK TGA):

Welcher Wert für die Schneelast soll bei nicht Vorhandensein eines Standsicherheitsnachweises, aus welchem die zu berücksichtigende Schneelast hervorgeht, zur Beurteilung für die eingebauten NRWG einer Rauchabzugsanlage angesetzt werden?

a) Reicht die Mindestanforderung SL 500 ($\triangleq 500 \text{ Pa} \triangleq 0,5 \text{ kN/m}^2 \triangleq 50 \text{ kg/m}^2$) aus der VV TB aus oder ist hier ein Wert für die Schneelast von SL 1000 erforderlich?

Erläuterung: Der Standardwert für die Schneelastzone 2 aus DIN EN 1991-1-3 wird mit $0,85 \text{ kN/m}^2 \triangleq 85 \text{ kg/m}^2$ angegeben.

b) Wie ist mit Altanlagen umzugehen, die keinen Nachweis bezüglich der Schneelast haben?

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 15 a) Antwort:

Es ist mindestens die in Anhang 14, Abschnitt 7, Tabelle 5 MVV TB geforderte Mindestleistung zu erfüllen, SL 500.

Sollte die gemäß A 1.2.1.2 i.V. mit Anlage A 1.2.1/4 MVV TB zu bestimmende Schneelast größer sein, ist diese maßgeblich.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 15 b) Antwort:

Bei diesen Anlagen gilt der Bestandschutz.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 16 - Redundanzanforderung bei Druckbelüftungsanlagen (Hamburg):

Gemäß Punkt 6.2.1 MHHR müssen bei einem einzigen innenliegenden Sicherheitstredenraum bei Ausfall der für die Aufrechterhaltung des Überdrucks erforderlichen Geräte betriebsbereite Ersatzgeräte deren Funktion übernehmen (Redundanz). Gemäß Erläuterung zur MHHR betrifft die Forderung nach Redundanz die für die Wirksamkeit der Anlage wichtigen Komponenten, insbesondere die Ventilatoren und die Steuereinrichtungen. Die für die Redundanz erforderlichen Geräte zur Druckerzeugung müssen für den erforderlichen Volumenstrom, der zur Erzeugung des Überdruckes benötigt wird, ausgelegt sein, um so bei Ausfall des in Betrieb befindlichen Gerätes die Funktion sicherzustellen.

Betrifft die Forderung redundanter Geräte zur Druckerzeugung auch den Schaltschrank und sind für jeden Ventilator unabhängige Leistungsteile und unabhängige Steuerteile im Schaltschrank vorzusehen?

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 16 Antwort:

Nach den einschlägigen Regelwerken müssen für die zur Aufrechterhaltung des Überdrucks erforderliche Geräte grundsätzlich betriebsbereite Ersatzgeräte zur Verfügung stehen. Benannt werden in den Erläuterungen zur Muster- Hochhaus- Richtlinie Fassung April 2008 Abschnitt 6.2.1 Ventilatoren und deren Steuereinheiten. Der RDA Anwenderleitfaden 2021 zählt die zentrale Steuer- und Regeleinheit zu den Steuereinrichtungen. Die MVVTB Stand 17.01.2022 nennt die kompletten Schaltgerätekombinationen, Steuereinheiten, Regeleinheiten, die als solches ausreichend lang wirksam sein müssen. Daraus abgeleitet gehören aus Sicht der Obersten Bauaufsicht die komplette Schaltgerätekombination bestehend aus den kompletten Steuer- und Regeleinheiten und damit auch den dazugehörigen Leistungsteilen dazu, die einer Redundanz bedürfen. Dabei geht es in erster Linie um die Funktion der Bauteile. Daher können beide voneinander unabhängige Schaltgerätekombinationen auch in einem Schaltschrank vorgesehen werden.

Es werden an den Aufstellungsort bzw. Funktionserhalt des Schaltschranks weitere bauordnungsrechtliche, brandschutztechnische Anforderungen für eine ausreichende lange Betriebssicherheit und Wirksamkeit gestellt. Zum Beispiel eine Aufstellung in einem für andere Zwecke nicht genutzten Raum, der gegenüber anderen Räumen durch Wände, Decken und Türen mit einer Feuerwiderstandsfähigkeit entsprechend der notwendigen Dauer des Funktionserhalts und – mit Ausnahme der Türen – aus nichtbrennbaren Baustoffen abgetrennt ist.

Damit werden die Anforderungen an einen sicheren Betrieb erfüllt.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 17 - Motorschutzeinrichtungen bei Druckbelüftungsanlagen (Hamburg):

Darf sich die Druckbelüftungsanlage bei Ansprechen des Motorschutzes oder anderer Schutzeinrichtungen (z.B. Überstromschutzeinrichtungen) des Ventilatormotors abschalten, wenn keine Redundanz der Ventilatoren und der Steuereinrichtungen nach MHR erforderlich ist, z.B. Druckbelüftung Feuerwehraufzug oder Druckbelüftungsanlagen die nicht aufgrund der MHR erforderlich sind?

Hinweis: Bei redundanten Ventilatoren müsste die Steuerung automatisch auf den anderen Ventilator umschalten.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 17 Antwort:

Der Motorschutzschalter oder andere Schutzeinrichtungen schützen den Motor vor Überlast, Nichtanlauf oder Ausfall eines Außenleiters usw. Ohne Motorschutzschalter kann es also ebenso zu einem Ausfall des Motors des Ventilators kommen. Wenn keine Redundanz bauaufsichtlich gefordert und nicht vorhanden ist, kann die Anlage auch aus anderen Gründen ausfallen (z.B. bei Stromausfall, wenn keine Sicherheitsstromversorgung gefordert wird oder bei technischen Defekten einzelner Komponenten). Daraus abgeleitet wird aus Sicht der Obersten Bauaufsicht eine Abschaltung der Druckbelüftungsanlage ebenso wie andere Ausfallmöglichkeiten in Kauf genommen.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 18 - Garagenlüftung und Entrauchung (Hessen):

Nach § 16 Abs. 4 BbgGStV können geschlossene Großgaragen mit Sprinkleranlagen mit der maschinellen Abluftanlage mit mind. $12 \text{ m}^3/\text{hm}^2$ entraucht werden.

Ist für die Rauchableitung über die Lüftungsanlage im Land Brandenburg ein selbsttätiges Einschalten der Lüftung bei Rauchentwicklung in der Garage über Rauchmelder erforderlich oder genügt eine manuelle Auslösung wenn die Abluftanlage nicht dauerhaft betrieben wird (z.B. Steuerung der Abluft über CO-Warnanlage)?

Die brandenburgische Garagenverordnung trifft keine Festlegung wie die Lüftungsanlage in den Entrauchungsbetrieb gesetzt wird.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 18 Antwort:

Gemäß § 16 Abs. 4 BbgGStV genügen für die Rauch- und Wärmeableitung aus geschlossenen Großgaragen die mit Sprinkleranlagen (selbsttätigen Löschanlagen) ausgestattet sind, maschinelle Abluftanlagen nach § 15 Abs. 1 BbgGStV. Die Abluftanlagen müssen einen Abluftvolumenstrom von mindestens 12 Kubikmeter in der Stunde je Quadratmeter Garagennutzfläche gewährleisten und so bemessen sein, dass alle Teile der Garage ausreichend gelüftet werden.

Sofern die grundlegenden bauordnungsrechtlichen Anforderungen eingehalten sind, ist eine Rauchableitung nur zur Unterstützung der Brandbekämpfung durch die Feuerwehr vorgesehen. Maßnahmen für den Rauch- und Wärmeabzug nach § 16 Abs. 3 und 4 BbgGStV dienen nicht der Rettung von Menschen gemäß § 14 BbgBO, sondern sind ausschließlich zur Unterstützung der Brandbekämpfung und Ermöglichung wirksamer Löscharbeiten vorgesehen.

Insbesondere um eine Auslöseverzögerung der selbsttätigen Löschanlage aufgrund einer Verdünnung der Brandgase zu vermeiden und um eine möglichst lange Betriebsdauer der maschinellen Abluftanlage durch den Kühleffekt der Löschanlage zu erreichen, sollte die Abluftanlage frühestens nach Auslösen der selbsttätigen Löschanlage in den Entrauchungsbetrieb gesetzt werden.

Die Auslösung der maschinellen Abluftanlage über automatische Brandmelder (Kenngröße: Rauch) ist nicht erforderlich. Der Entrauchungsbetrieb muss durch die Einsatzkräfte der Feuerwehr manuell betätigt werden können.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 19 (Niedersachsen):

Wenn in einer Baugenehmigung oder in einem Brandschutznachweis/ Brandschutzkonzept die Bemessung und Ausführung einer technischen Anlage nach einer bestimmten Norm ohne Einschränkungen gefordert ist,

- a) in welchem Umfang ist dann die Ausführung der technischen Anlage nach dieser Norm verbindlich umzusetzen
- b) und ist die vollumfängliche Einhaltung der Norm durch den Prüfsachverständigen zu prüfen?

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 19 a) Antwort:

Wird eine Baugenehmigung mit einer Nebenbestimmung über die Einhaltung einer bestimmten Norm für eine überprüfungspflichtige technische Anlage versehen, darf dies nur der Fall sein, wenn hierdurch sichergestellt werden muss, dass die gesetzlichen Voraussetzungen für die Erteilung der Baugenehmigung erfüllt werden. Ob bzw. in welchen Punkten von der geforderten Norm abgewichen werden kann, ergibt sich aus der Nebenbestimmung selbst.

Wird eine bestimmte Norm für eine überprüfungspflichtige technische Anlage im Brandschutznachweis angegeben, wird dies der Dokumentation der Einhaltung der bauordnungsrechtlichen Anforderungen dienen und Grundlage der Baugenehmigung sein. Ob bzw. in welchen Punkten von der angegebenen Norm abgewichen werden kann, ergibt sich aus dem Brandschutznachweis selbst.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Frage 19 b) Antwort:

Die oder der PSV hat die zu überprüfende Anlage soweit zu beurteilen, wie es für die Feststellung der Wirksamkeit und Betriebssicherheit in Bezug auf die Prüfgrundlagen erforderlich ist. Näheres ist den (Muster-) Prüfgrundsätzen zu entnehmen.

Fragen- und Antwortenkatalog - Prüfsachverständigentag 2022

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

13.10.2022

Brandenburgische Ingenieurkammer | Schlaatzweg 1 | 14473 Potsdam



BBIK

BRANDENBURGISCHE INGENIEURKAMMER

SCHLAATZWEG 1 | 14473 POTSDAM

WWW.BBIK.DE